

GEMEINDE
BRIEF 36/21&22



St. Lukas Fuhlsbüttel

Dezember | Januar | Februar

VERWANDLUNG



Begrüßung: Pastor Watzlawik und Friedrich von Spee	3
Bericht vom Beauftragtengremium	4
Auf dem Kirchplatz: Mit Tina Ressel	5
Neue Coronaregeln	6
Abschied: Johanna Thode geht	7
Kinder- und Jugendarbeit: Endlich wieder!	8
Renovierung Pastorat: Ein Bericht	10
Lebendiger Adventskalender: Ein Ausblick und eine Absage!	12
Herbstmarkt: Ein Rückblick	13
Veranstaltungen, Amtshandlungen & Sonstiges	14
Seniorenkreis & Adventsfeier: Endlich wieder!	15
Kontakte, Gruppen, Termine, Informationen	16
Gottesdienste zu den Feiertagen	17
Weihnachtsbaumverkauf & Kirchenmusik	18
2021 in Zahlen: Was doch möglich war	19

IMPRESSUM

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde St. Lukas: Hummelsbütteler Kirchenweg 3, 22335 Hamburg-Fuhlsbüttel, Tel.: 59 64 00, E-Mail: st.lukas@gmx.de
 Verantwortlich für den Inhalt: Pastor Watzlawik
 Redaktion: Maren Balschat, Constanze Bartholl, Valentin Eick, Carsten Nillies, Raffaella Undritz und weitere freie Mitarbeiter
 Layout, Produktion: Valentin Eick, Anzeigen: Martin Sachse, www.sanktlukas-fuhlsbuettel.de
 Redaktionsschluss: 20.01.2022, Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen; Auflage: 5.000
 Fehler und Änderungen vorbehalten!



GRÜSS GOTT!

**Liebe Leserinnen und liebe Leser!
 Es ist Herbst geworden, das Jahr neigt sich langsam dem Ende entgegen.
 Wir in St. Lukas blicken auf ein sehr intensives, bewegendes, gutes und in manchem auch belastendes Jahr zurück. Einiges davon ist in diesem Gemeindebrief zu finden.**

Wir haben einen neuen Kirchengemeinderat gewählt, der seine Arbeit aufgenommen hat, Frau Tina Ressel hat als Mitarbeiterin der Kinder – und Jugendarbeit ihren Dienst begonnen, im Januar werden wir hoffentlich die Stelle in der Kirchenmusik besetzen können. Das sind Gründe zur Freude.

Mit Bedauern und Verständnis haben wir erfahren, dass Pastorin Thode auf ihre Stelle verzichtet hat. Da Sie immer noch krank ist, konnte leider kein Abschied stattfinden. So werden wir ihr wenigsten in diesem Gemeindebrief danken und ihr Gottes Segen und Kraft für Gesundung und dann einen neuen Anfang wünschen.

Wir freuen uns sehr, dass seit einiger Zeit wieder Begegnungen in Präsenz stattfinden können. Und nun beginnt die Adventszeit zu. Für viele ist diese Zeit die schönste Zeit im Jahr. Wir schmücken und feiern in manchem «gegenan», gegen das Virus, gegen eine Welt, die in vielem aus den Fugen zu geraten droht.

In unseren Adventsliedern finde ich beides aufgenommen, die Sehnsucht nach Harmonie und Frieden und den Blick auf Leben und Welt.

„O Heiland, reiß die Himmel auf!“
 Friedrich von Spee (1591-1635) dichtete dieses Lied. Ein Ruf nach Gott, nach einem starken Gott. Gott soll eingreifen in die Not dieser Welt und ihrer Menschen! Ein König wird erwartet, nicht das niedliche Baby in der Krippe. Wie aber soll er kommen?

O Gott, ein' Tau vom Himmel gieß; im Tau herab, o Heiland, fließ. Ihr Wolken, brecht und regnet aus. den König über Jakobs Haus.
 Der Ruf nach dem Retter erklingt seit Tausenden von Jahren. Wir Christen glauben, dass er in Bethlehem geboren ist. Dass Jesus Christus als König der Gerechtigkeit und des Friedens auf diese Welt kam. Jedoch nicht stark und mächtig wie ein Wolkenbruch, sondern zart und klein wie eine Blume. Friedrich von Spee lebte zur Zeit des Dreißigjährigen Krieges.



In seiner Bedrängnis dichtet er und stellt die ihm wichtigste Frage:

Wo bleibst du, Trost der ganzen Welt, darauf sie all' ihr' Hoffnung stellt? O komm, ach komm vom höchsten Saal, komm tröst uns hier im Jammertal. Spee stellt seiner unheilvollen Gegenwart das erwartete Heil gegenüber: z.B. dem Jammertal den höchsten Saal.

Auch nach 2000 Jahren Christentum gibt es diese Gegensätze. Die Erde ist nicht zum Paradies geworden. Wir leben in dieser Spannung, wir leben zwischen der adventlichen Hoffnung auf Heilung, Heil und manch schwierigen Fragen.

Friedrich von Spee will zu dem führen, der allein die Spannung zwischen Himmel und Erde zusammenhält.

Jesus, der vom Himmel kam, auf der Erde lebte und wieder in den Himmel fuhr, kann uns helfen, die Spannung auszuhalten. Er ist unsere Hoffnung. Und deshalb endet unser Adventslied mit dem Lob Gottes. Inmitten aller Spannungen, inmitten dieser Welt darf dieses Lob erklingen.

Die Freude auf Weihnachten darf darin konkret werden, denn der Erlöser ist geboren. Er ist unsere Hoffnung. Da wollen wir all danken dir, unserm Erlöser, für und für. Da wollen wir all loben dich je allzeit immer und ewiglich.

Allen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und ein behütetes neues Jahr.

■ Michael Watzlawik

WAS MACHT EIGENTLICH DAS BAG?

Liebe Leserinnen und Leser, seit einiger Zeit berichte ich unter: „Was macht eigentlich das BAG“ von Beschlüssen des Leitungsgremiums.

Das soll auch in diesem Gemeindebrief geschehen, nur die Überschrift hat sich geändert. Am 19. September wurden die Mitglieder des Beauftragten-Gremiums aus ihrem Dienst verabschiedet. An dieser Stelle noch einmal einen ganz herzlichen Dank an: Anke Berlin, Jürgen Preine, Susanne Helbing, Marco Bergholz, Jakob Rahmel und Pastor Martin Barkowski (bis Mai 2020 im BAG) für ihr Engagement, ihre Zeit, Kraft und ihr Mitdenken in schwierigen Zeiten.

Gleichzeitig wurde der neu gewählte Kirchengemeinderat in sein Amt eingeführt. Gewählt wurden: Dr. Birgit Boetius, Susanne Helbing, Dr. Kirsten Korff-Sage, Lars-Ronan Krohn, Judith Láposi und Annette Seiffert. Inzwischen wurde Karin Hubajm berufen.

Zur stellvertretenden Vorsitzenden wurde Dr. Kirsten Korff-Sage gewählt. Wir freuen uns, dass wir jetzt neu starten. Und dieser Neustart macht sich natürlich auch in diesem Artikel bemerkbar. Denn nun heißt es: Was macht eigentlich der Kirchengemeinderat?

Wir haben uns in unserer ersten Sitzung mit vielen Wahlen und Berufungen beschäftigt. Dies sind die Voraussetzungen, um die wichtigen Dinge zu regeln. So haben wir den Haushalt 2022 beschlossen, die Hygieneregeln überarbeitet und vor allem wurden die Weichen für die Neubesetzung der Pfarrstelle gestellt. Hierüber werden Sie aktuell auf der Internetseite und in den Schaukästen informiert. Weitere Entscheidungen, wie z.B. über die Gottesdienste an Heilig Abend und die Besetzung der Kirchenmusikstelle finden Sie in diesem Gemeindebrief an anderer Stelle.

Bitte begleiten Sie den neuen Kirchengemeinderat mit ihren guten Gedanken, mit ihrem Gebet und mit ihren Ideen und Rückmeldungen.

■ Michael Watzlawik, Vorsitzender des KGR

AUF DEM KIRCHPLATZ ... MIT TINA RESSEL

Es ist frisch und nass auf dem Kirchplatz und erst recht auf der Kirchenbank, so dass wir kurzerhand beschließen, das Interview in das noch sehr aufgeräumte Büro von Tina Ressel, der neuen Gemeindepädagogin von St. Lukas, zu verlegen.

Die junge Frau mit dem freundlichen Lachen erwartet mich kurz vor dem nun wieder regelmäßig stattfindenden Konfirmandenunterricht. In diesem Jahrgang haben sich 17 junge Menschen angemeldet, um regelmäßig alle 14 Tage am "Konfer" teilzunehmen. Und auch sonst wird es vermutlich demnächst viel zu tun geben für Tina Ressel. Vielleicht wird das aufgeräumte Büro dann schnell dem trubeligen Gemeindealltag mit Kita und anderen Gruppen angehängen und in ein lebhaftes Durcheinander gewandelt.

So durcheinander, wie es momentan und hoffentlich nicht mehr allzu lange noch in Tina Ressels neuer Wohnung in Norderstedt aussieht. Denn diese hat sie gerade erst bezogen, nachdem sie die ersten Wochen von Neumünster nach Fuhlsbüttel gependelt ist..

In Neumünster hat sie als Jugendliche und Teamerin erlebt, wie wohl man sich fühlen kann in einer lebendigen Gemeinde. Anfangs sich nicht vorstellend, dass die Freude an der Gestaltung von Freizeiten und Nachmittagen mal eine berufliche Perspektive sein könnte, änderte sich ihre Meinung dann aber doch grundsätzlich, und sie verspürte immer stärker den Wunsch, sich auch hauptamtlich in einer Gemeinde zu engagieren.



Beim Studium der Gemeinde- und Religionspädagogik in Berlin und ein Praktikum im Raum Schleswig sammelte Sie Erfahrungen und Ideen, die sich in Fuhlsbüttel ganz wunderbar umsetzen ließen.

Zum Beispiel ein Taufpatentag, an dem das Erlebnis der Taufe nochmal zelebriert und gefeiert wird, gerade weil die meisten Täuflinge ja schon klitzeklein getauft werden und sich meist nicht mehr an das Fest erinnern und sie nur aus Erzählungen und Fotos ins Bewusstsein rückt.

Als ich versuche, Tina Ressel noch ein paar persönliche Eigenarten oder Gewohnheiten zu entlocken, erfahre ich, dass sie gerne ein kühles Bier, Ketchup und Schokolade in ihrem Kühlschrank hat und eher keinen Streß mit der Polizei.

Außer vor ein paar Jahren während ihres Auslandsaufenthalts als Au Pair, bei dem sie einmal mit großer Aufregung das Ertönen der Alarmanlage am Haus der sich im Urlaub befindenden Gastfamilie mit mehreren Telefonen und Codes der Polizei erklären musste, dass sie keine Einbrecherin sei.

Außerdem ist sie keine Freundin von lapidar daher gesagten Begrüßungen. Wenn sie fragt, wie es jemandem geht, dann möchte sie es wirklich wissen und erwartet auch vom Gegenüber, dass das keine leere Floskel ist. Denn so manche ehrliche Antwort würde unter gar keinen Umständen in eine Begrüßung passen.

Auf die Frage nach einem unnützen Talent benennt sie das Sehr-lange-Luftanhalten, was vermutlich aus ihrer Jugend als Schwimmerin und Leichtathletin übriggeblieben ist.

Diese Eigenschaft findet die Verfasserin dieses Textes gar nicht so unnützlich, sondern eher wichtig, da die Gemeinde sowas sehr gut brauchen kann.

Einen langen Atem. Den wünsche ich ihr auf jeden Fall, denn die vielen guten Ideen und die Freude auf St. Lukas ist zu spüren und ein Segen für uns!

■ MB

WICHTIGE CORONA-INFOZ ZU UNSEREN KONZERTEN, VERANSTALTUNGEN UND GRUPPEN

Auf seiner letzten Sitzung hat der Kirchengemeinderat beschlossen, dass Konzerte und in der Regel auch Veranstaltungen, die von der Kirchengemeinde St. Lukas verantwortet und durchgeführt werden, unter 2G Bedingungen stattfinden. Sie sind also nur noch für Geimpfte und Genesene (jeweils mit entsprechendem Nachweis) und Personen unter 18 Jahren offen.

Mit dieser Einschränkung eröffnen wir gleichzeitig neue Freiheiten, so können wir z.B. mehr Menschen in unsere Kirche und unseren Gemeindesaal hereinlassen. Diese Regelung gilt auch für unsere St. Lukas-Gruppen.

Die Besucherinnen und Besucher unserer Gottesdienste, die nicht geimpft oder genesen und über 18 Jahre alt sind, bitten wir weiter, den von St. Lukas zur Verfügung gestellten Selbst-Schnelltest entweder zu Hause oder direkt vor dem Gottesdienst durchzuführen.

Wir hoffen, mit diesen Entscheidungen Klarheit und ein hohes Maß an Sicherheit herzustellen.

■ Für den KGR Michael Watzlawik, Vorsitzender

DANKE, JOHANNA THODE! UND ALLES GUTE FÜR DIE ZUKUNFT!



Nur mit dem Heiligen Geist unter den Flügeln kann man segeln, und das wünsche ich mir für mich und für diese Gemeinde, wenn wir hier gemeinsam anfangen.“

Und so hat sie auch ihre Arbeit begonnen, mit Elan, neuen Impulsen und einem guten Gespür für unsere Gemeinde. Sie hatte Lust auf St. Lukas. Und das zeigte sie, in den Gottesdiensten, aber auch auf Youtube, wo sie vielen (unter anderem auch mir) mit ihren Tageslosungen im Frühjahr 2020 in der ersten Phase der Corona-Pandemie Zuversicht und Trost gespendet hat (<https://www.youtube.com/watch?v=D7yhHJ9golc&t=44s>), in ihrem Fernseh-Interview (<https://www.youtube.com/watch?v=1kuOffBQzLg>) oder auch auf der St. Lukas-Party im Gemeindesaal.

Liebe Johanna Thode: Wir sagen Dankeschön für Ihren Einsatz für unsere Gemeinde und wünschen Ihnen für Ihre Zukunft von ganzem Herzen alles erdenklich Gute und vor allem baldige Gesundheit!

■ CN

Als ich sie beim Interview im August 2019 nach einer christlichen Analogie zum Ankommen fragte, kommt die Antwort von Johanna Thode wie aus der Pistole geschossen: „Abraham im 1. Buch Mose 12 zieht auch in ein unbekanntes Land, und Gott sagte: „Ich segne Dich und Du wirst ein Segen sein“.

foto-harjes
Fotohandel und Atelier

Unsere Beratung - Ihr Vorteil

Erdkampsweg 42 Telefon 50 35 35
Email: info@foto-harjes.de

6

Punkt
Apotheke

Matthias Lange
e. Kfm.

Erdkampsweg 52 · 22335 Hamburg
Telefon: 040/59 69 69 · Fax: 040/50 65 25
E-mail: punkt-apotheke@t-online.de

VILLEHUS
das schöne Leben

Kunterbunte, ausgesuchte Spielsachen
Nordische Lieblingsstücke
Allerlei zum Basteln und Selbstgestalten

Spielen und Entdecken – Verschenken und Behalten – Kreativ sein und Selbermachen

Erdkampsweg 66 | 22335 Hamburg | Tel. 040-28 47 51 26
Öffnungszeiten Mo-Fr 9-18 Uhr | Sa 10-13 Uhr

7

ANDRÉ D
Friseur

Alsterkrugchaussee 587
22335 Hamburg Telefon 040 - 59 80 88

ENDLICH

IST HIER

POWER HOUR

Eine Stunde, die es in sich hat.
Für alle Jugendlichen von 12-17 Jahren, die neben bzw. nach dem Konfirmandenunterricht mehr wollen: montags von 17:30-18:30 Uhr wollen wir Glauben teilen, Gott lobpreisen und Gemeinschaft leben!

- 25.10. Wer ist wer?
- 1.11. Reformationstag 2.0
- 8.11. Geländespiel
- 15.11. Die Wikinger sind los
- 22.11. Advent
- 29.11. Kochen wie vor 2000 Jahren
- 6.12. Worship Night
- 13.12. Kickerturnier
- 20.12. Weihnachtsfeier

Liebe Grüße Tina

KINDER WARTEN AUF WEIHNACHTEN

Die Weihnachtszeit steckt voller Traditionen... Seit Beginn meiner Arbeitszeit wurde von vielen Seiten von der Aktion „Kinder warten auf Weihnachten“ geschwärmt, die seit Jahren Bestandteil der Weihnachtszeit in St. Lukas ist. Das soll auch dieses Jahr so bleiben!

Am **Donnerstag, den 23. Dezember**, ist das Gemeindehaus wieder für Kinder geöffnet. Von 14-17 Uhr sind alle Kinder von 4-10 Jahren herzlich eingeladen.

Mit einem bunten Programm von malen über spielen bis hin zu Geschichten hören und vielem mehr lässt sich die Zeit bis zum Heiligabend super verkürzen! Auch einen Snack wird es geben.

Zur Teilnahme bitte das Kontaktformular, welches auf der Internetseite unter „Gruppen und Kreise“ zu finden ist, bis spätestens 20.12. im Gemeindebüro abgeben oder per Mail zusenden.

Wir bitten um eine Kostenbeteiligung von 4€ für Snack und Bastelmaterial – für Geschwisterkinder nur 3€.

Wir würden uns freuen, wenn du dabei bist! Tina

BIBEL ENTDECKER

Du bist in der 2.-4. Klasse und hast Lust auf ein spannendes Programm?

Dann bist du bei den Bibelentdeckern genau richtig: Einmal im Monat am Samstag von 14-17 Uhr wollen wir uns gemeinsam auf Gottes Spuren begeben und die Geschichten der Bibel spielerisch entdecken. Passend zum jeweiligen Thema werden wir spielen, singen, basteln und viele weitere bunte Aktionen erleben.

Zur Teilnahme bitte das Kontaktformular, welches auf der Internetseite unter „Gruppen und Kreise“ zu finden ist, mitbringen oder per Mail zusenden. **ir treffen uns an folgenden Samstagen: 23.10., 20.11., 18.12.**

Komm vorbei – ich freue mich auf dich! Tina

ES GEHT VORAN!



Eine vorangesetzte, komplette Fassadensanierung wird allerdings in beiden Fällen dringend notwendig sein und deshalb auch durchgeführt werden müssen. Die endgültige Entscheidung über das „wie“ steht noch aus, obwohl aus technischen und finanziellen Gründen zurzeit die Tendenz zu einem neuen, mineralischen Farbanstrich geht.

Das Ziel vom Denkmalschutzamt und vom Planungsbüro ist es, unser ehrwürdiges Pastoratsgebäude möglichst wieder in seinen Ursprungszustand von 1906 herzustellen.

Hierbei sind die Anforderungen in den Bereichen der Energieeffizienz und den modernen, technischen Richtlinien ebenfalls zu erfüllen und machen damit in einigen Bereichen moderate Kompromisse notwendig (z.B. bei der Dämmung, Dach- und Gauben-Anschlüsse etc.), weil diese mit den alten, herkömmlichen Materialien und Handwerkstechniken nicht zu erfüllen sind.

Die Vorplanungsarbeiten für die dringend notwendige Sanierung unseres schönen Pastorates kommen voran, wenn auch nicht ganz so schnell wie gewünscht.

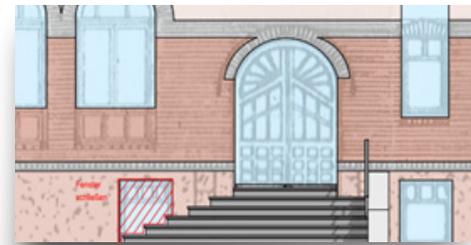
Vor Beginn der Arbeiten sind sämtliche Baumaßnahmen mit dem Kirchenkreisamt und dem Denkmalschutzamt bis ins kleinste Detail abzustimmen. Nur wenige Punkte, wie z.B. über Bauwerksteile, die erst nach der kompletten Einrüstung des Gebäudes erreichbar und begutachtet werden können, dürfen auch noch während der Bauphase überplant und entschieden werden.

Dies bedeutet einen immensen Planungsaufwand im Vorwege der eigentlichen Sanierungsarbeiten. Im Mauerwerk des Pastorates sind bereits Proben gesetzt worden, um die Substanz und Beschaffenheit der Fassaden zu prüfen. Die Ergebnisse darüber sollen entscheiden, ob das alte Sichtmauerwerk wieder hergestellt werden kann oder ob das Pastorat am Ende wieder einen atmungsaktiven Farbanstrich bekommen soll.



Gestalterisch sollen u.a. die alten Balkon- und Terrassengeländer auf den Gebäudeseiten zum Erdkampsweg und zum Hummelsbüttler Kirchenweg hin neu und modern interpretiert werden.

Ebenso ist geplant, die Treppenanlage des Haupteinganges zum Kirchhof und zum Gemeindehaus offener und „einladender“ zu gestalten, damit auf den Stufen auch mal ein Päuschen oder ein kleiner Klönschnack abgehalten werden kann.



Außerdem soll der jetzige Kinderwagen-Carport einen neuen Standort bekommen, damit dieser nicht länger die Sicht auf unser schönes Pastorat verdeckt.

Ein möglicher neuer Standort wäre der Platz entlang der Rhododendren zwischen dem Pastorat und der Kirche. Hier kann der Unterstand gut begrünt werden und schirmt gleichzeitig den Kirchhof besser gegen den Verkehrslärm vom Erdkampsweg ab. Und der Blick auf die Kirche und das Pastorat bleiben frei.

Die gute Nachricht ist, dass der Gemeinde bereits die denkmalrechtliche Genehmigung für die geplanten Sanierungsmaßnahmen in unmittelbare Aussicht gestellt wurde. Die Anzahl an zu klärenden Details ist dennoch groß, wie z.B. die Anfertigung von Detailzeichnungen und die entsprechende Erstellung von Leistungsverzeichnissen für jedes einzelne Gewerk, die später für die genaue Kostenermittlung und die Auftragsvergabe sehr wichtig sind, bis es dann endlich mit den Bauarbeiten losgehen kann.

Auf jeden Fall ist die Sanierung unseres Pastorates in der Tat eine sehr besondere und schöne Aufgabe, auf deren Durchführung und Fertigstellung meine Kollegen und ich uns schon heute alle sehr freuen. Außerdem glaube ich, dass unsere Gemeinde nicht nur äußerlich dadurch ein schöneres Erscheinungsbild bekommen wird, sondern auch sonst durch diese Baumaßnahmen, direkt und indirekt, frischer Schwung in die Gemeinde gebracht wird.

Wir freuen uns und sind hoffnungsvoll, dass spätestens Mitte nächsten Jahres mit den eigentlichen Sanierungsmaßnahmen begonnen werden kann.

■ sta

FSK
Fuhlsbütteler
Stadtteilkrankenpflege
 GmbH
Telefon: 040 - 50 33 22
Bürozeiten: Mo - Do 8.30 - 12.00 /14.00 - 16.00 Uhr
und Fr 8.30 - 14.00 Uhr
Erdkampsweg 73, 22335 Hamburg-Fuhlsbüttel
Sie werden von qualifizierten Mitarbeitern
beraten und versorgt
Geschäftsführerin: Gisela Schneider

Unsere Trauerhalle ermöglicht Ihnen einen Abschied in würdevoller Atmosphäre. Gerne schicken wir Ihnen unsere Hausbroschüre zu.

BESTATTUNGS-INSTITUT
„ST. ANSCHAR“ SEIT 1891
 Inh. Mathias Wulf

Sie erreichen uns jederzeit unter:
Tel.: 040 / 59 18 88 e-mail: info@kroeger-fuhlsbuettel.de
Fax: 040 / 59 93 59 Homepage: www.kroeger-fuhlsbuettel.de
Fuhlsbütteler Damm 118 (am Marktplatz) 22335 Hamburg

ADVENTSZEIT IN ST. LUKAS: LEBENDIGER ADVENTSKALENDER

Im letzten Gemeindebrief wurde es bereits angekündigt: wenn es das Infektionsgeschehen ermöglicht, wollen wir den „Lebendigen Adventskalender“ nach der Corona-bedingten Zwangspause wiederaufleben lassen.

Von Montag-Freitag im Advent treffen wir uns jeweils um 18:00 Uhr bei der Adresse, das für 12 Personen geeignete Türchen Pate ist. In diesem Jahr werden wir kleine Geschenke lesen, Lieder gesungen und vielleicht sogar kleine Snacks verteilen. Alles wird in der Einhaltung der Abstandsregeln in der Kirche natürlich draußen stattfinden.

Die Adressen werden in der letzten Novemberwoche im Gemeindehaus und im Infektionsrisikoland. Natürlich müssen bei dieser Veranstaltung die gültigen Hygieneregeln eingehalten werden. Entsprechende Hinweise werden den jeweiligen Gastgeber und Infozettel werden dann jeweils im Gemeindehaus ausliegen bzw. auf der Homepage der Gemeinde nachzulesen sein.

Wer Interesse hat, Gastgeber zu sein oder sogar seine schlummern musikalischen Talent zum Besten geben möchte, ist herzlich eingeladen, sich bei der Koordinatorin Rebecca Koch (email: rebecca.koch.hh@gmx.de) anzumelden.

Abgesagt!

An dieser Stelle wollten wir eigentlich den Lebendigen Adventskalender bewerben. Nach den Lockerungen der Hygieneregeln waren wir frohen Mutes, den Lebendigen Adventskalender in diesem Jahr nach der Corona-bedingten Zwangspause wiederaufleben zu lassen.

Das aktuelle Infektionsgeschehen lässt es allerdings derzeit nicht zu. Die 4. Infektionswelle schlägt gerade zu, so dass niemand die Verantwortung für ein solches Event übernehmen möchte und sollte.

Wir hoffen auf Euer/Ihr Verständnis und hoffen ebenso, dass wir im Dezember 2022 einen erneuten Versuch starten können.



■ CB

Wohin mit dem Übernachtungsbesuch?
Ich biete ein Doppel- oder Einzelzimmer mit Duschbad, sep. Eingang mit oder ohne Frühstück
Ruhige Lage
Tel.: 59 66 33

Das Haus der Familienfeiern
»Landhaus Fuhlsbüttel«
Inh. Jan-Peter Stephan
-Mitglied im Bürgerverein-
Brombeerweg 1 22335 Hamburg-Fuhlsbüttel
Tel.: 59 62 38 • Fax: 5 00 06 67

HERBSTMARKT : VON HERZEN MITTEN INS HERZ

Nach langer Corona-Pause war es endlich wieder soweit: im Rahmen des Erntedankfestes fand in diesem Jahr endlich wieder ein Herbstmarkt statt.

Der feierliche Erntedank-Gottesdienst mit fast 100 Besuchern wurde mit viel Liebe zum Detail von den Erzieherinnen der KITA vorbereitet. Stolz zogen die Kinder gemeinsam mit den Erzieherinnen in die Kirche ein, noch stolzer trugen die Kinder voller Inbrunst die zum Erntedank passenden Lieder im Gottesdienst vor.

Dieser Gottesdienst stand unter dem Motto „Umwelt und Nachhaltigkeit“ – das Thema, mit dem sich die Kinder in den letzten Wochen intensiv beschäftigt hatten; die Musikauswahl traf viele Gottesdienstbesucher mitten ins Herz. Alle verließen beseelt und mit Tränen der Rührung in den Augen die Kirche, um im Anschluss an den Gottesdienst den Herbstmarkt bei bestem Wetter zu genießen. Die KITA-Kinder hatten dafür eifrig Marmeladen gekocht, Taschen gestaltet, Obst und Gemüse beschafft und – mit Unterstützung der KITA-Eltern – auch ein wunderbares Kuchenbuffet zusammengestellt. Mindestens so stolz wie im Gottesdienst stellten die Kinder ihre Verkaufskünste unter Beweis.

Der Nettoerlös des Herbstmarktes wird 1:1 über eine private Initiative an Kindertageseinrichtungen o.ä. in Bad Münstereifel gespendet, um den vom Juli-Hochwasser betroffenen Kindergärten mit den Spendengeldern kleine Freuden wie Spiele oder Bastelmateriale zu finanzieren: ein rundum gelungener Tag von Herzen mitten ins Herz!



Foto: R. Koch (privat): Furi Mads und Luzie (beide 5) wurde der Verkaufsstand beim Herbstmarkt zur Nebensache

■ CB

SONNEN Apotheke
Sonnens-Apotheke • Nina Krämer e.K.
Kleekamp 8 • 22339 Hamburg
Tel. 040 - 592886 • Fax: 599055

Garten- / Freiraumplanung : grün
Markus Böhm
Landschaftsarchitekt
T : 0176 812 835 91
www.werkstattgruen.de
Werkstatt grün

Gesundheitspraxis Anette Strauß
Etzestrasse 38
040/ 27 27 86 Termine nach Vereinbarung
Traditionelle Chinesische Medizin, Moxabition, Tuina-Massagen, Hypnose, Raucherentwöhnung, Meditation, Autogenes Training

FRISEUR NADINE
Flughafenstr. 73
22415 Hamburg **Tel.: 040/53932244**

Amtshandlungen

Bestattungen: Bernhard Gmelin (82)
Getauft: Emma Fischer, Amélie Isenberg
Getraut wurden: Stefanie und Dennis Hinck, Ekaterina und Rudolf Zimbelmann

Unsere Bankverbindungen

St. Lukas, Hamburger Sparkasase, IBAN: DE 74 200 505 50 1215 12 42 96, BIC: HASDEHXXX0

Datenschutzerklärung

Im Gemeindebrief und den anderen Medien der Kirchengemeinde St. Lukas werden regelmäßig Alters- und Ehejubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen, kirchliche Bestattungen) von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Kirchenvorstand oder Pfarramt ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss (dem Gemeindebrief zu entnehmen) vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.

Kirchliche Telefonseelsorge (kostenlos): 0800 111 0 111

Zu Hause bleibt es am schönsten

Mit unserer lebenslangen Immobilienrente

Unverbindlich und kostenlos beraten lassen: telefonisch, online und vor Ort bei Ihnen Zuhause. Es beraten Sie Sandra Tesch und Alexander Gehrman:

☎ 040.55 61 07 40

✉ hamburg@deutsche-leibrenten.de



Deutsche Leibrenten Grundbesitz AG
Niederlassung Hamburg
Ratsmühlendamm 25
22335 Hamburg



www.deutsche-leibrenten.de

Bekannt aus der TV-Werbung



Haben Sie Fragen zu Ihrer Immobilie in Fuhlsbüttel?



Kreutzer + Co.

Immobilien in Hamburgs Norden

Immobilienbüro Alstertal
Verkauf/Verwaltung/Vermietung

Telefon: 0 40 / 500 90 333

Mobil: 01 72 / 90 60 606

Internet: www.Kreutzer-Co.de

email: SK@Kreutzer-Co.de

DER SENIORENKREIS STARTET WIEDER

Die Corona-Zahlen lassen uns hoffen, dass wir wieder ein normales Leben führen können, auch in der Gemeinde St. Lukas.

Wir laden Sie ein zum Seniorenkreis am Freitag, den 3. Dezember 2021 15:00 – 17:00 (nach dem 2G-Modell)

Haben Sie eine Haus- oder Familienbibel?

Dann bringen Sie diese Bibel bitte mit. Wir wollen gemeinsam über Bibeltexte nachdenken und auch regelmäßig einen Spielenachmittag organisieren.

Wir planen den Seniorenkreis – wie vor Corona-Zeiten – im wöchentlichen Rhythmus.

Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen und bitten Sie, für den „2G-Nachweis“ Ihren Impfnachweis mitzubringen.

HERZLICHE EINLADUNG ZUR ADVENTSFEIER

für alle Senioren und Fuhlsbüttel

Freitag, den 10.12.2021 - 15:00 bis 17:00

Die Senioren in Fuhlsbüttel sind auch in diesem Jahr zu einer Adventsfeier bei Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus der St. Lukas Kirche eingeladen.

Es werden Geschichten und Gedichte vorgelesen, weihnachtliche Lieder gesungen, und die Kinder aus dem Kindergarten singen für die Senioren.

Natürlich bleibt auch für fröhliches Klönen Zeit!

Herzlich willkommen!

Die Veranstaltung wird nach dem 2G-Corona-Hygiene-Modell organisiert. Wir bitten Sie, Ihren „Geimpft“ oder „Gesundet“ Corona-Nachweis mitzubringen.

Bitte melden Sie sich verbindlich bis Freitag, den 03.12.2021 im Gemeindebüro an. (Telefon 59 64 00) Frau Kaiser-Ritlewski und Frau Leffmann

KONTAKTE UND SPRECHZEITEN

ST. LUKAS

Postadresse: Sekretariat Raffaella Undritz,
Hummelsbütteler Kirchenweg 3, 22335 Hamburg
Sekretariat: Raffaella Undritz
Telefon: 59 64 00, Fax.: 59 08 89
E-Mail: st.lukas@gmx.de

PASTORAT

Postadresse: Ev.-lutherisches Pfarramt St. Lukas, Erdkampsweg 104, 22335 Hamburg

KINDERGARTENLEITUNG

Susanne Helbing, Telefon: 59 62 80

TERMINE

Bitte beachten Sie, dass aufgrund der aktuellen Auflagen keine Präsenztermine im Gemeindehaus stattfinden können. Bitte achten Sie auf aktuelle Informationen auf unserer Website und in den Schaukästen.

HIER FINDEN SIE HILFE

Wir haben Ihnen hier eine Liste mit kostenfreien Telefonnummern zusammengestellt – bitte melden Sie sich dort mit Ihren Fragen, Sorgen oder Problemen. Hier wird Ihnen zugehört!

Telefonseelsorge der Diakonie: 0800 1110111 / <http://www.telefonseelsorge.de>
Nummer gegen Kummer: 116 111 (Beratung bei allen Fragen, Problemen und Sorgen für Kinder und Jugendliche) 0800 111 0550 (Beratung bei allen Fragen, Problemen und Sorgen für Eltern)

WEIHNACHTS-GOTTESDIENSTE

Die Planungen für Weihnachten laufen und wir hoffen sehr, dass wir diese Planungen auch in die Tat umsetzen können. Unter diesem „Corona-Vorbehalt“ stehen also unsere Einladungen zu den Gottesdiensten am Heilig Abend und an den Weihnachtstagen.

Auch aktuell müssen und werden wir die aktuellen Corona-Vorgaben des Senats anwenden. Das bedeutet auch, dass wir in den Gottesdiensten, die nicht unter 2G Bedingungen stattfinden, auf Abstände und Maskenpflicht achten müssen. Damit wir an der Kirchentür niemanden abweisen müssen, weil die Plätze begrenzt sind, werden nur Menschen in die Kirche gelassen, die eine Eintrittskarte* haben. So haben wir den Überblick und Sie wissen, dass Sie entspannt am Gottesdienst teilnehmen können.

Noch eine Bitte: auch wenn Sie geimpft oder genesen sind, bitten wir alle, vor dem Gottesdienst zu Hause einen Selbst-Schnelltest zu machen.

Uhrzeiten an Heilig Abend:

- 14.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel – 3G Veranstaltung
- 15.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel – 3G Veranstaltung
- 16.00 Uhr Christvesper – 3G Veranstaltung
- 17.00 Uhr Christvesper – 2G Veranstaltung
- 18.00 Uhr Christvesper – 2G Veranstaltung

*Eintrittskarten können ab dem 01.12. zu den Bürozeiten im Gemeindebüro reserviert werden und müssen vor Heiligabend abgeholt werden (Montag 14:00 – 18:00, Dienstag und Freitag 10:00 – 12:00).

Für die Gottesdienste unter 2G Regeln bringen Sie bitte die entsprechenden Nachweise mit (dies gilt nur für Personen über 18 Jahre). Für alle Veranstaltungen gilt: Bitte bleiben Sie zu Hause, wenn Sie Erkältungssymptome wie Husten, Schnupfen, Halsschmerzen, Fieber haben.

Wir laden an den Weihnachtstagen zu den Regionalgottesdiensten ein:

1. Weihnachtstag, 11.00 Uhr: Festgottesdienst in St. Marien
2. Weihnachtstag, 9.30 Uhr: Festgottesdienst in St. Christophorus

Am 31.12. laden wir ein zu einer Andacht am Altjahresabend um 17.00 Uhr in die St. Lukaskirche.

STASKA • RÄUMT • ENTSORGT • TRANSPORTIERT
schnell – sauber – zuverlässig

0157-727 81 203
staska@live.de

Im Hause Buchhandlung Lutz Heimhalt
Erdkampsweg 18 • 22335 Hamburg



SP: Haack e.K
ServicePartner

TV, Hifi, Elektrogeräte, Sat, Telecom
Service, PC/Multimedia, Mobilfunk
22335 Hamburg, Erdkampsweg 57
Telefon 040-592010, Fax 040-597953
E-Mail: info@sp-haack.de
Internet: www.sp-haack.de

DIESES JAHR WIEDER: WEIHNACHTSBAUMVERKAUF

Auch dieses Jahr wird es wieder einen Weihnachtsbaumverkauf auf unserem schönen Kirchplatz geben.

Die Firma Weihnachtsbäume Holstein steht zu folgenden Terminen auf dem Kirchplatz mit frischer Ware bereit.

Freitag	10.12.	10-18 Uhr
Samstag	11.12.	10-18 Uhr
Sonntag	12.12.	12-18 Uhr
Donnerstag	16.12.	10-18 Uhr
Freitag	17.12.	10-18 Uhr
Samstag	18.12.	10-18 Uhr
Sonntag	19.12.	12-18 Uhr
Montag	20.12.	10-18 Uhr
Dienstag	21.12.	10-18 Uhr

■ CN



„JAUCHZET, FROHLOCKET“

Nein! Statt mit den berühmten Paukenschlägen aus dem Weihnachtsoratorium Bachs werden wir dieses Jahr mit einem weichen Orgelklang unser Adventskonzert in der Kirche eröffnen.

Der 23-jährige französische Komponist Camille Saint-Saëns hat «Oratorio de Noël» im Jahr 1858 in seiner Amtszeit an der Église de la Madeleine geschrieben. Mit einem pastoralen Prélude erklingt der Anfang des Stückes zwar im Bach-Stil, aber die romantische Musiksprache ist gleichwohl präsent.

In diesem Jahr werden die Chöre aus den beiden Gemeinden, St. Lukas Fuhlsbüttel und St. Marien Fuhlsbüttel-Ohlsdorf, erstmals gemeinsam unter dem Motto „Zusammen sind wir stärker“ proben und das Werk einstudieren.

Das Konzert wird in beiden Kirchen aufgeführt werden. Für die jeweilige Kirche gibt es noch unterschiedliche Orgelmusik dazu. In St. Marien wird Prof. Matthias Neumann zu hören sein, und in St. Lukas wird die Hausorganistin Minji Choi zusammen mit der Violinistin Inhwa Hong auftreten.

■ Xiaojing Sheng

WAS IN DIESEM JAHR DOCH ALLES MÖGLICH WAR!

Sicherlich war das Jahr 2021 ein Jahr mit besonderen Herausforderungen, die sich quer durch alle Lebensbereiche zogen.

Unser Gemeindeleben lag gerade zu Beginn des Jahres schlichtweg brach. So traurig diese Zeit gewesen ist, umso schöner ist es, an dieser Stelle einmal ein paar Zahlen, Daten und Fakten zu liefern, was unsere Gemeinde in diesem Jahr dennoch auf die Beine gestellt hat (Zahlen bis einschließlich 30.09.2021),

■ CB

16*

Liter Hand-Desinfektionsmittel

2 Trauungen

13 Konfirmationen

220* Durchgeführte Schnelltests

13 Täuflinge

7 Kirchenkonzerte

720 Gottesdienstbesucher

Gottesdienstbesucher

20 Gottesdienste in St. Lukas

12 Bestattungen

50 Konfirmanden

* Um all diese Aktionen und Termine durchführen zu können, waren diese Hygienmittel erforderlich

GOTTESDIENSTE & TERMINE

DATUM	UHRZEIT	GOTTESDIENST	PASTOR/IN
Dezember			
05.12.	11:00	2. Advent	Pastorin Heinecke
	16:00	Adventssingen – Chor & Posaunenchor	Pastorin Heinecke
12.12.	11:00	3. Advent	Pastor Dr. Schäfer
19.12.	11:00	Singgottesdienst zum 4. Advent, Familiengottesdienst mit Kita und Tannenbaumschmücken	NN
24.12.	14:00	Familien-Gottesdienst, Krippenspiel (kl. Kinder) 3G	Pastorin Heinecke
	15:00	Familien-Gottesdienst, Krippenspiel (kl. Kinder) 3G	Pastorin Heinecke
	16:00	Christvesper – 3G Veranstaltung	Pastorin Heinecke
	17:00	Christvesper – 2G Veranstaltung	Pastorin Heinecke
	18:00	Christvesper – 2G Veranstaltung	Pastor Dr. Schäfer
25.12.	11:00	Regionalgottesdienst in St. Marien	
26.12.	11:00	Regionalgottesdienst in St. Christophorus	
31.12.	17:00	Abendgottesdienst	Pastor Watzlawik
Januar			
09.01.	11:00	Gottesdienst	NN
23.01.	11:00	Gottesdienst	NN
Februar			
06.02.	11:00	Gottesdienst	NN
20.02.	11:00	Gottesdienst	NN

WICHTIGE TERMINE & INFORMATIONEN

Auswahl Kirchenmusikstelle

Bitte notieren Sie sich die Wochenenden 8./9. Januar und 15./16. Januar. An diesen Wochenenden werden sich die Kandidatinnen und Kandidaten, die in die engere Wahl für die Besetzung der Kirchenmusikstelle gekommen sind, in musikalischer Form der Gemeinde vorstellen. Genaue Uhrzeiten und Orte (St. Lukas oder St. Marien) entnehmen Sie bitte der Homepage oder den Aushängen in den Schaukästen.

Wir freuen uns, dass wir die Stelle in der Kirchenmusik wieder besetzen und dass wir das in Kooperation mit der Kirchengemeinde Ohlsdorf-Fuhlsbüttel tun können.

■ Michael Watzlawik

Bitte besuchen Sie für aktuelle Infos, für kurzfristige Änderungen und Mitteilungen zu Gottesdiensten unsere Website sanktlukas-fuhlsbuettel.de oder beachten Sie unsere Aushänge in den Schaukästen.